



Datum: 15.11.2022

An den Vorsitzenden des
Schul- u. Sportausschusses

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	15.11.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Änderungsantrag der Koalition vom 15.11.2022 zu TOP 3.8. zum Thema
"Menstruationsprodukte auf Schultoiletten"**

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss beschließt die Variante 2 des Beschlussvorschlags mit folgender Ergänzung:

- Punkt 1 wird wie folgt ergänzt:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf allen weiterführenden Schulen inkl. Förderschulen Binden und Tampons auf den Schultoiletten (nur Mädchen- sowie *geschlechterneutrale Toiletten* und Behindertentoiletten) ab dem Jahr 2023 unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Bei der Umsetzung ist die entsprechende Fachstelle der Gleichstellungsstelle einzubeziehen.

- Ferner soll ein neuer Punkt 5 ergänzt werden:

5. Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah Gespräche mit allen weiterführenden Schulen zu führen, um die Einrichtung von geschlechterneutralen Toiletten gemäß den Empfehlungen des Bundesfamilienministeriums aus dem Jahre 2020 voranzutreiben. Ziel ist es, bis Ende 2023 mindestens eine geschlechterneutrale Toilette an jeder weiterführenden Schule zu errichten. Dabei soll der LSBTQ*- Beauftragten der städtischen Gleichstellungsstelle eine zentrale, beratende Rolle zukommen. Außerdem soll sich die Verwaltung an den Empfehlungen aus dem Bericht „Geschlechtliche Vielfalt in Bielefeld - Eine Bestandsaufnahme der Situation von Kindern, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen“, der im Mai 2022 dem Schul- und Sportausschuss zur

Kenntnis gegeben worden ist, orientieren. In einem ersten Schritt soll im Rahmen einer Bestandsanalyse erhoben werden, an welchen weiterführenden Schulen geschlechterneutrale Toiletten eingerichtet sind. In einem zweiten Schritt sollen die Möglichkeiten an den übrigen Schulen mit den Schulleitungen, unter Beteiligung der örtlichen Schüler*innenvertretung, erörtert und mögliche Unterstützungsmaßnahmen seitens des Schulträgers vereinbart werden. Dafür eventuell notwendige finanzielle Mittel sind aus dem beschlossenen Budget von 183.000 Euro, die für die Ausstattung von allen Schultoiletten mit Menstruationsprodukten vorgesehen waren, zu entnehmen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Unterschrift:

gez.

Frederik Suchla

SPD

Lisa Brockerhoff

Bündnis 90/Die Grünen

Meike Täubig

Die Linke